

# Niederschrift Nr. 6

über die **öffentliche** Sitzung der Gemeindevertretung Wiemerstedt  
am Mittwoch, 11. September 2019, im Dörfergemeinschaftshaus Wiemerstedt,  
Dorfstraße 12a, Wiemerstedt

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:15 Uhr

## **Anwesend sind:**

Frau Birgit Fröhlich  
Herr Claus Daniel  
Frau Anna Plähn  
Herr Jörg Göttsche  
Herr Nico Sterrenberg  
Frau Frauke Matthiessen  
Herr Lars Claußen

## **Von der Verwaltung:**

Frau Kerstin Böhm als Protokollführerin

Die Beschlussfähigkeit der Versammlung wird festgestellt. Die Einladung ist frist- und formgerecht erfolgt. Einwände werden nicht erhoben.

## **Tagesordnung:**

1. Einwohnerfragestunde
2. Niederschrift Nr. 5 der letzten Sitzung vom 17.06.2019
3. Mitteilungen
4. Mitteilung und Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen für das Haushaltsjahr 2018
5. Mitteilung und Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen für das Haushaltsjahr 2019
6. Annahme von Zuwendungen im Haushaltsjahr 2018
7. Entwurf öffentlich-rechtlicher Vertrag Hennstedt zur Beschlussfassung in den Gemeinden
8. Straßen- und Wegeangelegenheiten
9. Eingaben und Anfragen

## **TOP 1. Einwohnerfragestunde**

- a) Ein Einwohner bittet die GV um Unterstützung. Es geht um die Internetgeschwindigkeit. Er erläutert kurz die Gegebenheiten. In einem Gespräch mit der Telekom wurde ihm geraten, mehrere betroffene Bürger dazu zu bewegen, eine Beschwerde einzureichen. Dies würde die Telekom eventuell veranlassen, einen weiteren Sendemast aufzustellen.

Die Bürgermeisterin Frau Fröhlich gibt zu bedenken, dass ein verstärkter Kampf um das Bemühen der Telekom eine spätere Vermarktung des geplanten Glasfaseran-

schlusses durch die Stadtwerke Neumünster erschweren könnte. Sie verweist auf den Tagesordnungspunkt 3.

- b) Ein Einwohner fragt nach dem nächsten Sitzungstermin. Die Bürgermeisterin antwortet, dass dieser wahrscheinlich irgendwann im November sein wird. Sie fragt nach dem Anliegen.

Der Einwohner berichtet, dass im Heideweg und im Waldweg dringend Bestandspflege betrieben werden muss, die Vogelkirschen müssen herunter geschnitten werden. Auf der Dreiecksfläche Waldweg, die mit Eichen und Buchen bepflanzt ist, muss eine Silberpappel dringend herunter genommen werden.

Die GV wird sich das ansehen.

- c) Eine Einwohnerin fragt nach dem Sachstand Storch. Die Bürgermeisterin erläutert kurz, was bisher unternommen wurde. Sie musste keine Anzeige erstatten, da es sich hier um ein Tierschutzdelikt handelt, bei dem die Anzeige von Amts wegen erfolgt. Die Gemeinde hat vor, eine Belohnung in Höhe von 500,00 € auszusetzen, für sachdienliche Hinweise die zur Ergreifung des Täters führen. Jens Peters hat weitere 250,00 € Belohnung ausgesetzt und Herr Büsing, Mitarbeiter der DLZ, hat weitere Belohnungen angekündigt. Da der Polizei das Projektil nicht zur Verfügung steht, gestaltet sich die Aufklärung schwierig

## **TOP 2. Niederschrift Nr. 5 der letzten Sitzung vom 17.06.2019**

Es gibt keine Einwendungen gegen die Niederschrift Nr. 5 der letzten Sitzung vom 17.06.2019

## **TOP 3. Mitteilungen**

- 19.06.19 Infoveranstaltung Tennet zum Bau 380kV-Leitung  
Wegerückbau: Baumaterial (Granitschotter) kann kostenlos von den Gemeinden übernommen werden  
Stand: September 2019: Wegebau hat begonnen im Heideweg
- 08.09.19: gegenüberliegende Bankette wird kaputt gefahren, nach Rücksprache mit dem für den Wegebau zuständigen Unternehmen: gegenüberliegende Seite wird auch befestigt  
Jörg Götttsche hat am Ortstermin mit Fa. NSB teilgenommen  
Herr Götttsche berichtet kurz vom Ortstermin.
- 21.06.19 Schulentlassfeier Eider-Nordseeschule  
24.06.19 Hauptausschusssitzung  
26.06.19 Amtsausschusssitzung  
Zur Kenntnis: Man hat sich der Resolution des Kreises zum Umgang mit dem Wolf angeschlossen.
- 09.07.19 Informationsveranstaltung zur Erörterung des Vertragsentwurfs KITA-Vertrag „altes Amt Hennstedt“  
für alle Gemeindevertreter der beteiligten Gemeinden  
Teilnehmer Wiemerstedt: Anna Plähn, Frauke Matthiessen, Lars Clausen, Birgit Fröhlich
- 11.07.2019 Infoveranstaltung Landschaftsschutzgebiet in Linden

- 07.08.2019 Ortstermin mit Architekt Schwarz vom Architekturbüro AquaConsulting, Dägeling  
Besprechung Erweiterung Feuerwehrgerätehaus  
Erweiterung soll erfolgen lt. Absprache mit FUK  
-Anbau Industriehalle mit Sandwichpaneel  
-zum optischen Ausgleich: Verkleidung des alten Gerätehauses mit optisch passenden Paneelen / Platten  
-Kostenschätzung: 107.000 €, es liegt eine neue Kostenschätzung unter Berücksichtigung der Umbauarbeiten der Umkleieräume vor, diese liegt bei 127.000€.  
-am 03.09.19 wurde der Förderantrag durch Fedderingen auf eine Förderung in Höhe von 50% gestellt.  
-Entscheidung über Förderantrag frühestens Juni/Juli 2020
- 16.08.19 Beerdigung Volker Witt  
19.08.19 Notsitzung AK LF 10: siehe Email v. 22.08.19 (Anlage)  
-03.09.19: Förderbescheid LF10 über 52.500 € ist in Fedderingen eingetroffen, es gibt noch Gesprächsbedarf, Termin mit H.G. Jürgens vom Kreis Dithmarschen ist am 12.09.19
- 19.08.19 Hauptausschusssitzung  
21.08.19 Informationssitzung zum Kita-Bau in Hennstedt  
-durch fehlerhafte Dichtungen ist es zu einem Wassereintritt im Kindergartenneubau gekommen  
-nach einem Baustopp ist zurzeit (Ende August 2019) eine Sanierungsfirma dabei, die durchfeuchtete Fußbodenisolierung, Trockenbauwände und Isoliermaterialien zu entfernen  
-Reinigungsarbeiten aller Oberflächen  
-Ziel: bezugsfertig: Ende Oktober 2019
- 21.08.19 Veranstaltung: Energiewende aktiv bei Fa. Wulff in Fedderingen  
Teilnehmer: Anna Plähn, Lars Claussen
- 24.08.19 Beerdigung Hans-Hermann Peters, (Jörg Götsche)  
08.09.19 Gottesdienst zur Verabschiedung Pastor Cahnbley, Gottesdienst zur Einsetzung Pastor Rust
- 09./10.09.19 Störchin wurde angeschossen, Gemeinde setzt eine Belohnung in Höhe von 500,00 € aus, DLZ-Bericht  
Polizeistation Hennstedt: Anzeige erfolgt von Amts wegen, Tierschutzdelikt
- Verzicht aufs Vorkaufsrecht für diverse Grundstücksverkäufe in der Gemeinde  
-Regionalbudget 2020, Förderung von Investitionen der Gemeinden durch den Kreis  
-Die Rissanierung Dorfstraße/Waldweg ist erledigt, Kosten 1.860,16€.  
-Es gibt eine Einladung der Offenen Ganztagschule Hennstedt zum „Tag der offenen Tür“ in Hennstedt. Die Offene Ganztagschule ist umgezogen in das Gebäude der ehemaligen Förderschule.
- 11.09.2019 Telefonat mit Herrn Jegust vom Breitbandzweckverband.  
Wiernerstedt gehört zum Ausbaugebiet 16. Der Ausbau dieses Gebiets wurde gerade wieder nach hinten verschoben, das in Heide ein großes Gewerbegebiet dazwischen geschoben wurde.

Claus Daniel hat die von Bodo gestifteten Laubfänger an den Einlässen der Fallrohre angebracht.

#### **TOP 4. Mitteilung und Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen für das Haushaltsjahr 2018**

a) Nach § 4 der Haushaltssatzung ist der Bürgermeister ermächtigt, unerhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen bis zu einem Wert von 1.000,- € zu leisten. Folgende Aufwendungen/Auszahlungen sind seit dem 01.07.2018 worden und werden zur Kenntnis genommen; die Genehmigung gilt als erteilt:

<b>Produktsachkonto</b>	<b>Erläuterung</b>	<b>Überschreitung</b>
111007.5313000 Gebäude u. Liegenschaften Zuweisungen f. lfd. Zwecke Ansatz: 600,- €	Höherer Beitragsbescheid des Sielverbandes	73,76 €
541002.5221000 Straßenbeleuchtung- Unterhaltung Ansatz: 500,- €	Verlegung des Anschlusses für die Straßenbeleuchtung	667,31 €
<b>Summe</b>		<b>741,07 €</b>

b) Der Leistung folgender erheblicher über- und außerplanmäßiger Aufwendungen/ Auszahlungen wird gem. § 95 d GO zugestimmt:

<b>Produktsachkonto</b>	<b>Erläuterung</b>	<b>Überschreitung</b>
551002.5221000 Spielplatz- Unterhaltung Ansatz: 500,- €	Arbeiten/ Herrichtung Boden Spiel- platz	1.869,48 €
573002.0901000 Dorfgemeinschaftshaus- Anlagen im Bau Ansatz: 144.549,15	Höhere Ausgaben im Rahmen der Baumaßnahme/ Ausschreibung	27.543,41 €
<b>Summe</b>		<b>29.412,89 €</b>

Die Aufwendungen werden gedeckt durch folgende Mehrerträge:

- Konzessionsabgaben Strom- 2.558,59 €
- Wertanpassung Aktien SH-Netz AG- 1.533,86 €
- Einkommensteueranteil- 1.727,- €

Im Übrigen durch den Bestand der liquiden Mittel.

#### **Stimmenverhältnis:**

einstimmig

## TOP 5. Mitteilung und Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen für das Haushaltsjahr 2019

- c) Nach § 4 der Haushaltssatzung ist der Bürgermeister ermächtigt, unerhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen bis zu einem Wert von 1.000,- € zu leisten. Folgende Aufwendungen/Auszahlungen sind bis zum 15.08.2019 geleistet worden und werden zur Kenntnis genommen; die Genehmigung gilt als erteilt:

Produktsachkonto	Erläuterung	Überschreitung
	-keine.	
<b>Summe</b>		<b>- €</b>

- d) Der Leistung folgender erheblicher über- und außerplanmäßiger Aufwendungen/ Auszahlungen wird gem. § 95 d GO zugestimmt:

Produktsachkonto	Erläuterung	Überschreitung
611001.5372020 <b>Steuern, allg. Zuweisungen/ Umlagen-</b> Amtsumlage Ansatz: 53.300 €	Erhöhung der Amtsumlage durch Beschluss des Amtsausschusses	1.444,- €
<b>Summe</b>		<b>1.444,- €</b>

Die Aufwendungen/ Auszahlungen werden durch folgende Mehrerträge/ Mehreinzahlungen gedeckt:

- Gewerbesteuer (rd. 4.400,- €)

### Stimmenverhältnis:

einstimmig

## TOP 6. Annahme von Zuwendungen im Haushaltsjahr 2018

Gem. § 76 Abs. 4 Gemeindeordnung ist jährlich ein Bericht über Spenden, Schenkungen oder ähnliche Zuwendungen vorzulegen, wenn der Wert 50 € übersteigt. Bis zur Höchstgrenze 1.000 € ist die Bürgermeisterin zur Entscheidung über die Zuwendungsannahme befugt.

### Beschluss:

Die Zuwendung lt. vorliegender Liste wird zustimmend zur Kenntnis genommen.
---

Zuwendungen über 1.000 € bedürfen eines Beschlusses durch die Gemeindevertretung.

Zuwendungsgeber	Empfänger	Höhe	Zweck
	-keine-		

**Stimmenverhältnis:**

einstimmig

**TOP 7. Entwurf öffentlich-rechtlicher Vertrag Hennstedt zur Beschlussfassung in den Gemeinden**

Die Verwaltung hat eine Anwaltskanzlei mit der Ausarbeitung von öffentlich-rechtlichen Verträgen zur Mitbenutzung von Kindertagesstätten beauftragt.

Insbesondere die Finanzierung von Baukosten sollte neu gestaltet werden.

In diversen Gespräch zwischen den Gemeinden wurde über dieses Thema bereits diskutiert.

Die Fragestellungen und Kommentierungen aus diesen Diskussionsrunden sind soweit aufgearbeitet worden.

Es wurde sich auf das Finanzierungsmodell 50 % nach Belegungszahlen und 50 % nach Finanzkraft geeinigt.

Ebenso wird der Vertrag eine Laufzeit bis zum 31.12.2023 enthalten.

Alles Weitere ist dem Vertrag zu entnehmen, der als Anlage beigefügt ist.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung stimmt dem öffentlich-rechtlichen Vertrag zu.

Somit kann der Vertrag von der Bürgermeisterin unterzeichnet werden.

**Stimmenverhältnis:**

einstimmig

**TOP 8. Straßen- und Wegeangelegenheiten**

- a) Die Bürgermeisterin gibt bekannt, dass sie folgende Wege zum Wegebau angemeldet hat:
- Kurve Richtung Hägen bis Jürgen von der Heyde
  - Weg Kreuzung Heideweg bis auf den Berg, Maiskoppel Bartels
- b) Straßenreinigungspflicht  
Die Bürgermeisterin merkt an, dass in den letzten Tagen der Regen auf den Straßen und Wegen nicht richtig abfließen konnte, weil die Rinnsteine und Regenwassereinflüsse nicht gereinigt wurden. Sie hat in der Satzung nachgesehen, dies ist Aufgabe der Einwohner. Vielen Einwohnern scheint dies nicht bekannt zu sein. Es wird kurz diskutiert, welche Möglichkeit es gibt, die Einwohner darauf hinzuweisen. Die GV einigt sich auf einen Aufruf im Infoblatt.
- c) Herr Götttsche merkt an, dass die Beschilderung in der Hauptstraße falsch ist. Die Baustellenschilder waren für eine Baustelle in Fedderingen bestimmt. Das Unternehmen ist unterrichtet.
- d) Die Bürgermeisterin fragt an, ob jemand wüsste, wo das Schild „Freiwillig 30“ geblieben ist. Es ist verschwunden. Es werden alle gebeten, die Augen offen zu halten, sonst muss ein neues Schild besorgt werden

## TOP 9. Eingaben und Anfragen

a) Tierschutzdelikt

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, für sachdienliche Hinweise zur Ergreifung des Täters, der auf den Storchenvogel geschossen hat, eine Belohnung in Höhe von 500,00 € auszusetzen.

b) Wie bereits besprochen, hat sich die Bürgermeisterin erkundigt, was ein Laubcontainer für das Dorf kosten würde. Der Container kostet zwischen 300,00 und 500,00 €. Joachim würde sich zur Verfügung stellen und die Befüllung überwachen. In den Container darf nur Laub, kein Rasenschnitt oder anderer Gartenabfall.

Stehen soll er in dem Weg, wo Joachim wohnt.

Der Container wird den Einwohnern kostenlos zur Verfügung stehen.

Die GV einigt sich darauf, den Container in diesem Jahr probeweise aufzustellen. Wenn der Container gut angenommen wird und die Befüllung ordentlich abläuft, kann das Ganze im nächsten Jahr wiederholt werden.

Der Container soll Mitte Oktober aufgestellt werden und bis Mitte / Ende November stehen bleiben.

Die um das Gemeindehaus herum stehenden Bäume sorgen für eine starke Verschmutzung der Dachrinne des Gemeindehauses. Es muss sichergestellt werden, dass das Regenwasser gut abfließen kann. Daher muss geschaut werden, ob in die Dachrinne ein Laubfanggitter verlegt werden muss oder ob die bereits eingesetzten Stopfen ausreichend sind

---

(Fröhlich)  
Vorsitzende

---

(Böhm)  
Protokollführerin

Verteiler:

GV, GB-Leitung, GSB, AV, Akte, Auszüge verteilt, Freigabe Ratsinfo, Protokollbuch. (sp)